

Schweizerischer Kunstführer: erhältlich

Bestellung: <http://gsk.ch/de/das-opernhaus-zuerich.html>

Opernhaus

1890–91 von den Wiener Theaterspezialisten Ferdinand Fellner und Hermann Helmer in reichen neubarocken Formen mit überkuppeltem Bühnenhaus. Figurenplastik von Franz Vogel und Ludwig Dürnbauer, Deckenmalerei von Peregrin Gastgeb und Karl Peyfuss, Stuckarbeiten von Ludwig Strictius, ornamentale Malerarbeiten von Josef Kott. Im Eingang Sitzende, Skulptur 1964 von Margrit Gsell-Heer. Umbau und Erweiterung 1975–84 von Claude Paillard, Peter Leemann und Partner. Niederer, flächiger Anbau, der dem Altbau optisch klar den Vortritt lässt.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

